



Sammlung Theaterzettel

Das harte Brot

Claudel, Paul

1927-12-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 127

Freitag, den 30. Dezember 1927

Miete E Nr. 16

Zum ersten Male:

Das harte Brot

Ein Drama in drei Akten von Paul Claudel

Inszenierung: Heinz Dietrich Kenter

Bühnenbild: Heinz Grete

Personen:

Toussaint Turelure, Marschall

Graf Coufontaine

Louis-Napoleon, sein Sohn

Ali Habenichts

Sichel, seine Tochter

Loumir, eine polnische Emigrantin

Mortdefroid, Notar

Ernst Langheinz

Fritz Klippel

Wilhelm Kolmar

Ida Ehre

Elisabeth Stieler

Fritz Linn

Die Handlung ereignet sich zur Zeit der Regierung König Louis Philipps I. von Frankreich.

Spielwart: Jac. Klingenuß

Die Kostüme sind, nach Figurinen von Dr. Eduard Löffler, in eigenen Werkstätten unter Leitung von Karl Moll und Sophie Winandy-Stein angefertigt.

Größere Pause wird durch Fallen des eisernen Vorhanges angezeigt.

Kassenöffnung 7½ Uhr Anfang 8 Uhr Ende gegen 10 Uhr

Mittlere Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Das amtliche Programm

für die städtischen Bühnen erscheint allein in der

MANNHEIMER

THEATER- U. VERKEHRS-ZEITUNG